Klaviermusik am Nachmittag mit Hyejin Kim

Hyejin Kim

Programm:

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Sonata Nr.4 in Es-Dur Kv.282

Claude Debussy (1862-1918)

Bergamasque Suite L. 75

- 1. Prélude
- 2. Menuet
- 3. Clair de lune

Robert Schumann (1810-1856)

Kreisleriana Op.16

- 1 . Äußerst bewegt
- 2. Sehr innig und nicht zu rasch
- 3. Sehr aufgeregt
- 4. Sehr langsam
- 5. Sehr lebhaft
- 6. Sehr langsam
- 7. Sehr rasch
- 8. Schnell und spielend

Vita

Die in Seoul, Südkorea, geborene Hyejin Kim erhielt ihr Bachelor-Diplom in den Fächern Klavier und Lehramt an der Hanyang Universität in Seoul und war auch Stipendiatin dieser Universität. Sie ist Gewinnerin des Korea Music Education Association Wettbewerbs und 2. Preisträgerin des Haneum Wettbewerbs Seoul. Von 2018 bis 2020 setzte sie ihr Studium an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden im Studiengang Master of Music fort. 2021 wechselte sie an die Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim, wo sie bei Prof. Moritz Winkelmann im Studiengang Konzertexamen studiert.

Das Konzert am 12. März ist Teil der Reihe der Stiftung Ernst-Bloch-Zentrum „Die hörbare Welt – Nachmittagskonzerte mit Ausstellungsbesuch“, die in Kooperation mit der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim und der Pfälzischen Musikgesellschaft e.V. im Ernst-Bloch-Zentrum stattfindet. Im Rahmen dieser Reihe werden an jedem zweiten Dienstag des Monats um 16.00 Uhr

Nachmittagskonzerte angeboten, bei denen herausragende Studierende der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim auftreten.

Ein Besuch der Dauerausstellung im Ernst-Bloch-Zentrum ist vor und nach dem Konzert möglich.

Dienstag | 12. März 2024 | 16 Uhr

Eintritt 7 EUR, erm. 5 EUR.

Für Mitglieder der Pfälzischen Musikgesellschaft ist der Eintritt frei.

Anmeldung unter anmeldung@bloch.de oder 0621 - 504 2202 wird empfohlen.